

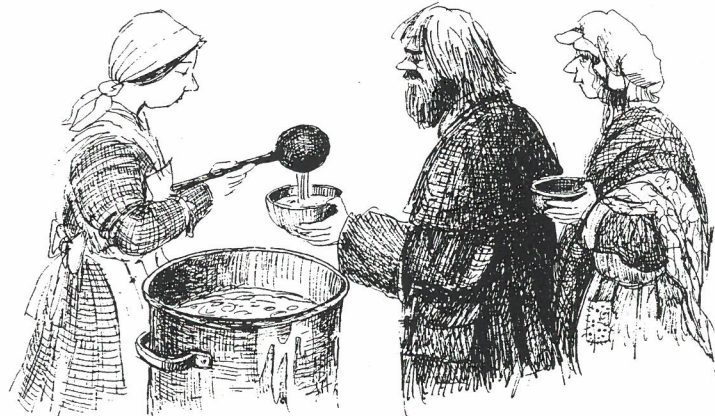
Maria Theresia

Leben und Wirken

Ergänze das Fehlende!

Ihr Vater Karl VI. wollte durch die Pragmatische Sanktion sicherstellen, dass auch eine Tochter als Herrscherin anerkannt würde. Der Berater ihres Vaters war Prinz Eugen. Maria Theresia regierte von 1740 bis 1780. Mit ihrem Gatten Franz Stephan von Lothringen, der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation wurde, hatte sie 16 Kinder. Viele wurden mit Fürsten und Königen Europas verheiratet, zum Beispiel Marie-Antoinette mit Ludwig XVI. von Frankreich. Maria Theresias heftigster Gegner war Friedrich II von Preußen. Die Ungarn kamen Maria Theresia gegen ihre Feinde zu Hilfe.

Marie Antoinette, Pragmatische Sanktion, Ungarn, Karl VI., 1740, Prinz Eugen, 1780, Kaiser des Heiligen Römischen, Friedrich II., Franz Stephan von Lothringen



Maria Theresias wichtigste Reformen

Setze die fehlenden Begriffe ein!

- Die Einführung der allgemeinen Schulpflicht und die Ausbildung der Lehrer.
- Die Abschaffung der Folter und das neu geregelte Gerichtswesen.
- Die Einschränkung der Macht der Grundherren.
- Die Ausgabe der ersten Banknoten zur Belebung der Wirtschaft.
- Das Beschwerderecht der Soldaten und die Abschaffung der Prügelstrafe.
- Die Armenfürsorge, Impfmöglichkeit und das Verbot der Prozesse gegen angebliche Hexen.
- Die letzten Jahre regierte sie zusammen mit ihrem Sohn Joseph II., der ihr auch nachfolgte und die Reformen weiter betrieb.

Prügelstrafe, Schulpflicht, Banknoten, Hexen, Lehrer, Folter, Reformen, Beschwerderecht, Gerichtswesen, Joseph II., Macht